

Vorwort

Das Studium philosophischer und theologischer Texte setzt oft eine genaue Kenntnis lateinischer Wörter und Fachbegriffe voraus. Das „Lateinische Wörterbuch für Philosophen und Theologen“ will das Verstehen solcher lateinischen Ausdrücke ermöglichen, die bis heute auch in vielen anderen Disziplinen gebraucht werden. Die lexikalische Anordnung und die sprachliche Aufbereitung erlauben auch Nichtfachleuten schnelle Orientierung.

Für den philosophischen Wortschatz wurden die Gesamtwerke Kants und Schopenhauers nebst Einzelwerken anderer Philosophen auf lateinische Ausdrücke hin durchgesehen. Hinsichtlich der philosophischen Disziplinen finden Logik und Rechtsphilosophie besondere Beachtung. Auch aus Grammatik und Rhetorik sind viele Ausdrücke eingeflossen. Vollständig durchgesehen wurden das Wörterbuch der philosophischen Grundbegriffe von Kirchner und das Wörterbuch der philosophischen Begriffe von Eisler (jeweils in verschiedenen frühen Auflagen um 1900), das Historische Wörterbuch der Philosophie (1971 bis 2007) und die Enzyklopädie Philosophie und Wissenschaftstheorie (1995). In der Natur der Sache liegt es, dass dabei die lateinischen Ausdrücke der mittelalterlichen und der frühneuzeitlichen Philosophie in den Vordergrund traten.

Der theologische Wortschatz ist aus einer langen Lehrtätigkeit im Fach Systematische Theologie entstanden. Für dieses Wörterbuch wurden auf der Grundlage eines früheren Werkes noch einmal dogmatische Standardwerke (K. Barth, O. Weber, W. Härle) sowie Haupttexte der reformatorischen Theologie gezielt durchsucht. Auch hier wurde das einschlägige Vokabular des Mittelalters aufgenommen.

Vollständigkeit konnte naturgemäß in keinem der Felder angestrebt werden. Daher sind wir für Anregungen und Kritik derer dankbar, die philosophische und theologische Literatur lesen. Gelegenheit dazu gibt es unter glossar@edition-ruprecht.de.

Mit dem Wörterbuch verbinden wir den Wunsch, vielen den Zugang zu bedeutsamen Texten der Geisteswissenschaften zu eröffnen.

Reutlingen
Stuttgart

Manfred Marquardt
Christof Voigt

Hinweise

Lateinische Wörter und zusammengesetzte lateinische Ausdrücke lassen sich im Normalfall in der alphabetischen Wortliste leicht auffinden. Dabei ist zu beachten, dass die Wortfolge im Lateinischen oft nicht festliegt, so dass sich ‚mutua obligatio‘ unter ‚mutua‘ oder unter ‚obligatio‘ oder - in wenigen vergleichbaren Fällen - sogar unter beidem finden lässt. Ferner ist zu beachten, dass Wörter mit ‚j‘ unter ‚i‘, solche mit ‚k‘ und ‚z‘ unter ‚c‘ notiert sind; das gilt sowohl für den Anfang wie auch im Innern eines Wortes (‚Objekt‘ s. ‚obiectum‘, ‚zirka‘ s. ‚circa‘).

Bei der Suche nach Komposita (d.h. solchen Wörtern, die aus Präposition und einfachem Wort = Simplex zusammengesetzt sind) empfiehlt es sich, ggfs. auch unter dem Simplex nachzuschlagen.

Etwas anders verhält es sich mit gebeugten (flektierten) Wortformen. Die Endungen von Nomina (Substantiven und Adjektiven) werden nach Kasus, Numerus und Genus dekliniert. Die Endungen von Verben werden nach Person, Tempus, Modus, etc. konjugiert. Die Substantive sind in der Wortliste normalerweise im Nominativ Singular aufgeführt, stets sind der Genitiv und das Genus angegeben (veritas, -atis, f.). Bei Adjektiven erscheinen die Genusendungen (humanus, -a, -um = humanus, humana, humanum). Verben sind - anders als in Schulwörterbüchern - im Infinitiv notiert, weil diese Form in den zugrunde liegenden Texten weitaus häufiger erscheint als sämtliche anderen Formen (definire). Sehr häufig vorkommende konjugierte Formen werden als Haupteintrag angegeben (sunt); es wird dabei auf den zugehörigen Infinitiv verwiesen (→ esse).

Der Anhang dieses Wörterbuches enthält Flexionstabellen, anhand derer sich die meisten Veränderungen eines Wortes nachvollziehen lassen. Wer ganz ohne Lateinkenntnisse ist, kann durch den Anhang an das Lernen herangeführt werden, alle anderen können ihre Kenntnisse auffrischen oder festigen.

Der nach rechts gerichtete Pfeil (→) verweist auf sprachlich oder sachlich verwandte Wörter oder Wortformen, durch die ein genaueres Erfassen der Wortbedeutung möglich wird.

Hinter dem Gleichheitszeichen (=) steht die Auflösung einer lateinischen Abkürzung. In der rechten Spalte findet sich dann entweder die Übersetzung oder ein Verweis auf einen selbstständigen Eintrag.

Das Lateinische kennt keinen Artikel. Die deutsche Übersetzung kann also artikellos oder mit einem unbestimmtem oder dem bestimmten Artikel versehen sein (deus - Gott/ ein Gott/ der Gott).

Die Betonung lateinischer Wörter richtet sich *cum grano salis* nach der Länge des Vokals der vorletzten Silbe. Weicht die Betonung vom Gewohnten oder Erwartbaren ab, so erscheint zur Bezeichnung der Länge ein Querstrich über dem entsprechenden Vokal (libīdo) bzw. zur Bezeichnung der Kürze ein Häkchen (intēger). Eine Länge auf der vorletzten Silbe zeigt an, dass diese akzentuiert zu sprechen ist, eine (ausdrücklich) kurze vorletzte Silbe ist dementsprechend ohne Akzent auszusprechen. In wenigen Fällen ist auch ein Akzent gesetzt (implicite). - Diese Zeichen sind Lesehilfen; sie stehen nicht in lateinischen Texten.

Abkürzungen

Abl.	Ablativ (5.Fall)
Adj.	Adjektiv
Adv.	Adverb
Akk.	Akkusativ
Dat.	Dativ
f.	feminin(um)
Gen.	Genitiv
Ggtl.	Gegenteil
grch.	griechisch
indekl.	indeclinabel
Komp.	Komparativ
Konj.	Konjunktion
m.	maskulin(um)
n.	neutrum
Nom.	Nominativ
Pl.	Plural
PPP	Partizip Perfekt Passiv
Präp.	Präposition
Präs.	Präsens
Pron.	Pronomen
Pt.	Partizip
Rel.Pron.	Relativpronomen
Sg.	Singular
Subst.	Substantiv
Sup.	Superlativ
Vok.	Vokativ

Inhalt

Vorwort	5
Hinweise	7
Abkürzungen	9
Wörterverzeichnis	12
Anhang	199
Zur Wortbildung	200
Deklination der Substantive	201
1. Die ā-Deklination (1. Deklination)	201
2. Die o-Deklination (2. Deklination)	201
3. Die konsonantische Deklination (3. Deklination)	203
4. Die u-Deklination (4. Deklination)	206
5. Die ē-Deklination (5. Deklination)	206
Deklination der Adjektive	207
1. Adjektive der o-/ a-Deklination (dreieinig)	207
2. Adjektive der i-Deklination	209
3. Adjektive der konsonantischen Deklination (eineinig)	212
Deklination des Komparativs (zweieinig)	212
Bildung von Adverbien	213
Pronomina	214
1. Personalpronomina	214
2. Possessivpronomina	215
3. Demonstrativpronomina	216
4. Interrogativpronomina	220
5. Relativpronomina / Adjektivisches Interrogativpronomen	220
6. Indefinitpronomina	221
Zusammengesetzte Pronomina	222
Pronominaladjektive	223
Zahlwörter / Numeralia	224

Konjugation des Verbs.....	225
1. Die ā-Konjugation (1. Konjugation)	225
2. Die ē-Konjugation (2. Konjugation)	226
3. Die konsonantische Konjugation (3. Konjugation).....	226
4. Die i-Konjugation (4. Konjugation)	227
Unregelmäßige Konjugationen.....	228

Wörterverzeichnis

a = affirmo (universaliter)	ich bejahe (allgemein) (Zeichen für das universell bejahende Urteil in der Syllogistik)
a, ab (Präp. mit Abl.)	von
- a consensu gentium	aus der Übereinstimmung der Völker
- a contingentia mundi	aus der Zufälligkeit der Welt
- a dicto	vom Gesagten
- a dicto secundum quid ad dictum simpliciter	(Fehlschluss) von dem in Bezug auf irgendetwas Gesagten auf das schlechthin Gesagte: vom Einzelfall auf den allgemeinen Fall
- a fortiori	(Schluss) vom Stärkeren
- a limine	von Anfang an
- a maiore ad minus	(Schluss) vom Größeren auf das Kleinere
- a minore ad maius	(Schluss) vom Kleineren auf das Größere
- a non domino	vom Nicht-Eigentümer
- a non posse ad non esse	(Schluss) vom Nicht-(Sein-)Können auf das Nicht-Sein: von der Unmöglichkeit zur Unwirklichkeit
- a parte ante	vorher, von seiten des Vorher
- a parte post	nachher, von seiten des Nachher
- a parte posteriori	vom Späteren her (→ a posteriori)
- a parte priori	vom Früheren her (→ a priori)
- a particulari ad universale non valet (consequentia)	(der Schluss) vom Besonderen auf das Allgemeine ist nicht gültig
- a patre	vom Vater
- a posse ad esse non valet (consequentia)	(der Schluss) vom (Sein-) Können auf das Sein ist nicht gültig
- a posteriori	vom Späteren her: aus der Erfahrung, empirisch (Ggtl. → a priori)
- a se	aus sich
- a principiato ad principium	vom Begründeten zum Grund
- a principio ad principiatum	vom Grund zum Begründeten

- a priori	vom Früheren her: aus Verstandesbegriffen, nicht aus der Erfahrung (Ggtl. → a posteriori)
- a rationato ad rationem non valet (consequentia)	(der Schluss) von der Folge auf den Grund ist ungültig
- a se	aus sich (→ aseitas)
- a tuto	(Beweis) aus Sicherheit
- ab alio	vom Anderen her
- ab esse ad oportere non valet (consequentia)	(der Schluss) vom Sein auf das Sollen ist nicht gültig
- ab esse ad posse valet (consequentia)	(der Schluss) vom Sein auf das (Sein-) Können ist gültig
- ab imo	von unten
- ab initio	von Anfang
- ab oportere ad esse valet (consequentia)	(der Schluss) vom Sollen auf das Sein ist gültig
- ab ovo	vom Ei an: von Anfang an (→ ovum)
- ab universali ad particulare (consequentia)	(der Schluss) vom Allgemeinen valet auf das Besondere ist gültig
- ab utili	(Beweis) vom Nutzen
abalienare	entfremden, entäußern
abalienatio , -onis, f.	Entfremdung, Entäußerung
abalienetas , -atis, f.	das Von-anderem-Sein (Ggtl. → a se)
abdicatio , -onis, f.	Verneinung, Leugnung
abditum mentis	Entzogenheit, Tiefe des Geistes
abdomen , -minis, n.	Bauch
abdominalis , -e	zum Bauch gehörig
abductio , -onis, f.	Wegführung: Schluss von Regel und Resultat auf den Einzelfall
aberratio , -onis, f.	Abweichung, Abirrung
- aberratio a lege (divina)	Abweichung vom (göttlichen) Gesetz
- aberratio delicti	Abirrung des Vergehens (die unbeabsichtigte Folge einer schlechten Tat)
abesse	nicht da sein, nicht sein
abiectio , -onis, f.	Verwerfung

abiunctio , -onis, f.	Abtrennung
abiungere	abtrennen
abiurare	abschwören (→ iurare)
abnegare	verleugnen, verweigern
abnegatio , -onis, f. (proprii iudicii)	Leugnung (des eigenen Urteils)
abnegator , -oris, m.	Leugner
abnormis , -e	regelwidrig gebildet
abnormitas , -atis, f.	Regelwidrigkeit
abolitio , -onis, f.	Abschaffung
abominatio , -onis, f.	Abscheu
abortivus , -a, -um	fehlgeboren, unzeitig
abortus , us, m.	Fehlgeburt
abrenuntiatio , -onis, f.	Absage, Abschwören
abrogare	abschaffen
abrogatio , -onis, f.	Abschaffung, Aufhebung
abrogatus , -a, -um	abgeschafft
abruptus , -a, -um	abgerissen, ohne Zusammenhang
absconditas , -atis, f. - absconditas dei	Verborgenheit Verborgenheit Gottes
absconditus , -a, um - deus absconditus	verborgen der verborgene Gott
absentia , -ae, f. - absentia boni - absentia formae	Abwesenheit Abwesenheit des Guten Abwesenheit der Form
absolute (Adv.)	absolut, losgelöst, unbedingt (Ggtl. → respective)
absolutio , -onis, f.	Lossprechung (→ absolvere)
absolutismus , -i, m.	unbedingte Geltung
absolutum , -i, n.	das Losgelöste, Unbedingte

absolutus , -a, -um	losgelöst: unbedingt, bedingungslos, beziehungslos, unbeschränkt, unabhängig (→ absolvere)
absolvere - absolvo te	loslösen, lossprechen, abtrennen ich spreche dich los
absorptio , -onis, f.	Verschlingung
absque - absque universalibus non datur scientia	ohne ohne das Allgemeine gibt es kein Wissen
abstīne et sustīne	enthalte dich (der Genüsse) und ertrage (die Kränkungen)
abstinentia , -ae, f.	Enthaltsamkeit, Genügsamkeit
abstinere	sich enthalten, fasten
abstractio , -onis, f.	Abziehung: Absehung vom Zufälligen
abstractum , -i, n.	das Abgezogene: das Allgemeine
abstrahere	abziehen
abstrudere	wegstoßen, verstecken
abstrusus , -a, -um	versteckt, verborgen, dunkel, unverständlich
absurditas , -atis, f.	Ungereimtheit, Sinnlosigkeit
absurdus , -a, -um - reductio ad absurdum	misstönend: ungereimt, sinnlos Zurückführung auf das Unsinnige: Beweis durch Widerlegung des Gegenteils
abundantia , -ae, f.	Überfluss
abusio , -onis, f.	Missbrauch (eines Wortes: Katachrese)
abusive (Adv.)	missbräuchlich
abusus , -us, m. - abusus non tollit usum	Missbrauch (→ usus, uti) der Missbrauch hebt den (rechten) Gebrauch nicht auf
acc. = accentus	Zugesang: Akzent (→ accentus)
accedere	herantreten, hinzukommen

acceleratio , -onis, f.	Beschleunigung
accentus , -us, m.	Zugesang: Akzent
acceptans , -ntis	Empfänger
acceptare	empfangen, annehmen
acceptatio , -onis, f.	Empfang, Annahme, Akzeptanz
acceptilatio , -onis, f.	Empfangsbestätigung
acceptio , -onis, f.	Annahme
accessus , -us, m.	Annäherung, Akzess
accidens , -ntis, n.	Hinzukommendes, Nichtwesenhaftes, Akzidens, Eigenschaft (einer Substanz)
- accidens inseparabile	untrennbares Akzidens
- accidens praedicabile	aussagbares Akzidens
- accidens separabile	trennbares Akzidens
- accidentia non migrant e substantiis in substantias	Akzidentien gehen nicht von Subst zen in andere Substanzen über
- per accidens	akzidentiell, als Akzidens an einem anderen
accidentalis , -e	akzidentiell, akzidentell (per → accidens)
- accidentale possibile est putari destructum ut remaneat subiectum	das Akzidens kann als zerstört gedacht werden, so dass das Subjekt erhalten bleibt
- forma accidentalis	zufällige Form
accidenteitas , -atis, f.	das Wesen des Akzidens
accidenter (Adv.)	akzidentiell (per → accidens)
accidia , -ae, f.	→ acedia
accipere	annehmen, auffassen, verstehen
acclamare	zurufen
acclamatio , -onis, f.	Zuruf, Beifall
- per acclamationem	durch Zuruf
accommodatio , -onis, f.	Anpassung, Anbequemung
accommodatus , -a, -um	angepasst
accuratus , -a, -um	sorgfältig ausgeführt

accurate (Adv.)	mit Sorgfalt
acedia , -ae, f. (grch.)	Stumpfheit, üble Laune, Widerwillen, Ekel
acervus , -i, m.	Haufen, Häufelschluss
acies mentis	Spitze des Geistes
acquirere	erwerben
- acquirere per usucapionem	erwerben durch Ersitzung
acquisitio , -onis f.	Erwerbung
- acquisitio hereditatis	Erbschaftserwerb
acquisitus , -a, -um	erworben
acta , -orum, n.	Handlungen, Taten, Werke (→ actus, -a, -um)
- Acta Apostolorum	Apostelgeschichte
actio , -onis f.	Tätigsein, Tätigkeit, Handlung, Aktion (Ggtl. → passio)
- actio immanens	im Handelnden verbleibendes Tätigsein, innenbleibende Tätigkeit (Ggtl. → transiens)
- actio in distans	Fernwirkung
- actio minima	Prinzip der kleinsten Wirkung
- actio mutua	Wechselwirkung
- actio transiens	(vom Hervorbringenden in das Werk) übergehendes Tätigsein, hinübergehende Tätigkeit (Ggtl. → immanens)
activitas , -atis, f.	Tätigkeit, Tatkraft
actīvus , -a, -um	tätig (Ggtl. → contemplativus, passivus)
actor , -oris, m.	Verwalter, Kläger, Darsteller
- nullo actore nullus iudex	wo kein Kläger, da kein Richter
actu (Abl.)	der Wirklichkeit nach (Ggtl. → potentiā; → actus)
actualis , -e	wirklich, tatsächlich, jeweilig
actualitas , -atis, f.	Wirklichkeit, Verwirklichung
actum possessorium	Besitzakt

actusitas , -atis, f.	Tätigkeit, Wirksamkeit
actuosus , -a, -um	tätig, wirksam
actus , -a, -um (PPP zu agere)	getan
actus , -us, m.	Akt, Handlung, Tat, Wirklichkeit (Ggtl. → potentia)
- actus apprehensivus	Erfassung des Objektes durch das Bewusstsein
- actūs elicitī	hervorgeholte Werke (des natürlichen Menschen)
- actus entitativus	Akt, durch den etwas existiert; Sein der formlosen Materie
- actus exercitus	(spontan) vollzogene Handlung
- actus fidei	Glaubensakt, Vollstreckung einer Ketzerurteilung („Autodafé“)
- actus iudicativus	Urteil
- actus mixtus	(mit Möglichkeit) vermischter Akt
- actus nobilior est potentia	die Wirklichkeit ist vornehmer als die Möglichkeit
- actus primus	erster Akt: die Substanz
- actus purus	(von jeder Möglichkeit) reiner Akt vollkommene Wirklichkeit (Ggtl. → potentia)
- actus secundus	zweiter Akt: Tätigkeit
- actus signatus	ausdrücklich vollzogene, willentliche Handlung (Ggtl. → actus exercitus)
acutus , -a, -um	geschärft, scharfsinnig, geistreich, witzig
AD = anno domini	im Jahre des Herrn: nach Christus
ad (Präp. mit Akk.)	zu, bei, an
- ad calendas graecas	zu den griechischen Fristen: zum Sankt- Nimmerleinstag
- ad dexteram (patris)	zur Rechten (des Vaters)
- ad extra	nach außen
- ad fontes	zu den Quellen
- ad hoc	für den Einzelfall
- ad hominem (argumentum, demonstratio)	(Beweisführung) im Blick auf den Menschen
- ad indefinitum	ins Unbestimmte

- ad infinitum	ins Unendliche
- ad intra	nach innen
- ad libitum	nach Belieben
- ad maiorem dei gloriam	zum größeren Ruhm Gottes
- ad oculos (demonstrare)	augenfällig, anschaulich (darstellen)
- ad rem (argumentum, demonstratio)	(Beweisführung) im Blick auf die Sache
- ad turpia nemo obligatur	zum Schlechten ist niemand verpflichtet
adaequare	angleichen, in Übereinstimmung bringen, gleichkommen (→ aequus)
adaequatio , -onis, f. - adaequatio rei et intellectus	Angleichung, Übereinstimmung Übereinstimmung von Sache und Denken
adaequatus , -a, -um	übereinstimmend, angemessen (→ aequus)
adaptare	anpassen
adaptatio/ adaptio , -onis, f.	Anpassung
add. = additum	hinzugefügt
addere	hinzufügen
addit, addunt	fügt hinzu, fügen hinzu
additus , -a, -um	hinzugefügt
additio , -onis, f.	Hinzufügung
adeptus , -a, -um	kundig, eingeweiht
adesse	anwesend sein, vorhanden sein, helfen
adhaerere	an etwas hängen
adhortatio , -onis, f.	Aufforderung
adhortativus , -a, -um	auffordernd, ermunternd
adiaphoron (morale)	gleichgültig, (moralisch) gleichgültige Handlung
adiectivus , -a, -um	zum Beifügen dienlich, Adjektiv
aditus , -us, m.	Zugang, Eingang

adiunctio , -onis, f.	Anschluss, Hinzufügung; (Logik: nicht ausschließende) Disjunktion
adiungere	anfügen
adiuvare - adiuvante deo	helfen, (unter)stützen mit Gottes Hilfe
administrare	verwalten, besorgen
administrator , -oris, m.	Verwalter
admirabilis , -e - admirabile commercium	bewundernswert wunderbarer Tausch
admirari (admirare)	bewundern
admiratio , -onis, f.	Bewunderung
admissio , -onis, f.	Zulassung
admittere	zulassen
admonēre	ermahnen, erinnern
adoptio , -onis, f.	Annahme (an Kindes statt), Adoption
adorare	anbeten
adoratio , -onis, f.	Anbetung
adscribere	zuschreiben, zurechnen
adulterium , -i, n.	Ehebruch
advenire - adveniat	ankommen es komme, möge kommen
adventus , -us, m.	Ankunft
adverbium , -i, n.	Umstandswort
adversarius , -i, m.	Gegner, Feind
adversus (Adv.)	entgegen
adversus (Präp. mit Akk.)	gegen(über), auf ... zu
adversus , -a, -um. - adversus, -i, m. - res adversae	zugewandt, gegnerisch Gegner Unglück, Missgeschick
advocatus , -i, m.	Anwalt

- advocatus diaboli	Anwalt des Teufels: Vertreter der gegnerischen Position
aedificatio , -onis, f.	Bau
aeg. = Aegyptiacus , -a, -um	ägyptisch
aegritudo , -dinis, f.	Unpässlichkeit, Kummer
aegrotus , -a, -um	krank, leidend
aequaliter (Adv.)	gleichmäßig
aequalis , -e	gleich, gleichförmig, gleichwertig
aequalitas , -atis, f.	Gleichheit, Gleichförmigkeit
aequanimitas , -atis, f.	Gleichmut
aequilibrium , -i, n.	Gleichgewicht
aequipollens , -ntis	gleich geltend
aequipollentia , -ae, f.	Gleichgeltung
aequitas , -atis, f.	Rechtsgleichheit, Billigkeit, Ebenmaß
aequivalens , -ntis	gleichwertig
aequivalentia , -ae, f.	Gleichwertigkeit
aequivocatio , -onis, f.	Doppeldeutigkeit, Mehrdeutigkeit
aequivocus , -a, -um	doppeldeutig, mehrdeutig (Ggtl. → univocus)
aequus , -a, um	gleich, gerecht, günstig
aestheticus , -a, -um	zur Wahrnehmung gehörig
aestimare	einschätzen, vermuten
aestimatio , -onis, f.	Abschätzung, Würdigung
aestimium , -i, n.	Objekt der Wertschätzung
aetas , -atis, f.	Alter
- aetas aurea	goldenes Zeitalter
- aetas media	Mittelalter
- aetas mythica	mythische Zeit
aeternitas , -atis, f.	Ewigkeit
aeternus , -a, -um	ewig

- aeternum	das Ewige
- in aeternum	(bis) in Ewigkeit
aevitas , -atis, f.	= → aetas
aevum , -i, n.	lange Dauer, Ewigkeit, Alter (→ aetas)
affectatio , -onis, f.	Streben; Künstelei
affectio , -onis, f.	Einwirkung, Zustand, Gemütslage, Eigenschaft
- affectiones scripturae	Eigenschaften der (Heiligen) Schrift
affectus , -a, -um (PPP zu afficere)	versehen mit etwas, betroffen von etwas
affectus , -us, m.	Zustand, Leidenschaft
afficere	einen Zustand herbeiführen, erregen, Eindruck machen
affiliatio , -onis, f.	Annahme an Kindes Statt (→ adoptio)
affinitas , -atis, f.	Verwandtschaft, Nachbarschaft
affirmare	bekräftigen, behaupten, bejahen (Ggtl. → negare)
- affirmanti incumbit probatio	dem, der etwas behauptet, obliegt der Beweis
affirmatio , -onis, f.	Behauptung, Bejahung
affirmativus , -a, -um	bejahend
affluens , -ntis	reichlich, triefend
agendum , Pl. agenda	was zu tun ist
agens , -ntis	das Tätige, Wirksame, die treibende Kraft
- intellectus agens	tätige Vernunft
agere	führen, treiben, tun
- gratias agere	danken
agglutinatio , -onis, f.	Anleimung: apperzeptive Verbindung
aggregatio , -onis, f.	äußerliche Zusammensetzung
aggregatus , -a, -um	äußerlich zusammengesetzt

aggressio , -onis, f.	Angriff, Herangehen
agitare	bewegen
agitatio , -onis, f.	Bewegung
agnoscere	erkennen, anerkennen (ad-gno..., aber grch. A-gnostik - nicht kennen)
agnus , -i, m. - agnus dei, qui tollis peccata mundi	Lamm Lamm Gottes, das du hinwegträgt die Sünden der Welt
al. = alius , alii	ein anderer, andere (→ alius)
aleatorius , -a, -um	zum Spiel gehörig
alias (Adv.)	sonst, zu anderer Zeit
alienatio , -onis, f.	Entfremdung, Entäußerung
alienus , -a, -um	fremd, anderem gehörig
alietas , -atis, f.	Andersheit (grch. Heterotes)
aliquilater (Adv.)	auf irgendeine Weise
aliqui , -qua, -quod (Adj.) - aliquo modo	(irgend-)ein, (irgend-)eine, (irgend-)ein auf irgendeine Weise
aliquid	ein Etwas, ein Daseiendes
aliquis , -quid (Subst.)	(irgend-)einer, (irgend-)etwas
alit. = aliter	anders (→ aliter)
aliter (Adv.)	anders, auf andere Weise
alius , -a, -ud	ein anderer, eine andere, ein anderes
allocutio , -onis, f.	Anrede, Ansprache (→ alloqui)
alloqui	anreden
alma mater	Nährmutter: Universität
alter , -era, -erum - alter ... alter - alter ego - alter idem - alter ipse	der andere (von zweien), der Nächste, Mitmensch der Eine ... der Andere das andere Ich, der engste Freund zweites Selbst zweites Selbst

- altera natura	zweite Natur
- altera pars Petri	zweiter Teil (der Logik) von Petrus (Ramus)
- audiatur et altera pars	auch die andere Seite soll gehört werden
alterare	ändern
alteratio , -onis, f.	Änderung, Veränderung
alteritas , -atis, f.	Andersheit
alternare	abwechseln, verändern
alternatio , -onis, f.	Abwechslung, Wechselfall
altus , -a, -um	hoch, tief
- altior, -ius (Komp.)	höher
- altissimus, -a, -um (Sup.)	der höchste
amabilis , -e	liebenswert
amare	lieben
ambiguitas , -atis, f.	Zweideutigkeit, Unsicherheit
ambiguus , -a, -um	doppeldeutig, unsicher
ambire	umgehen, umkreisen
ambitio , -onis, f.	Ehrsucht
ambitus , -us, m.	Umfang
ambivalens , -ntis	doppelwertig
ambulare	umhergehen, spazieren gehen
amentia , -ae, f.	Sinnlosigkeit, Wahnsinn
amicitia , -ae, f.	Freundschaft
amicus , -i, m.	freundschaftlich gesinnt, Freund
amor , -oris, m.	Liebe
- amor dei intellectualis	geistige Liebe zu Gott
- amor fati	Liebe zum Schicksal
- amor sui (ipsius)	Eigenliebe, Selbstliebe
- amor sui usque ad contemptum	Die Liebe zu sich selbst bis hin zur Verachtung (Gottes)

amovere	wegbewegen, fortschaffen
amphibolia , -ae, f. (grch.)	Zweideutigkeit, Verwechslung
amplecti	umarmen
amplexus , -us, m.	Umarmung
ampliatio , -onis, f.	Erweiterung, Vertagung
amplificare	erweitern
amplificatio , -onis, f.	Erweiterung
amplus , -a, -um	weit, groß, geräumig, bedeutend
an sit	ob etwas sei
analogia , -ae, f. (grch.)	Ähnlichkeit, Entsprechung
- analogia entis	Entsprechung des Seins
- analogia fidei	Entsprechung des Glaubens
- analogia trinitatis	Entsprechung der Trinität
- analogia relationis	Entsprechung der Beziehung
ancilla , -ae, f.	Magd
angulus , -i, m.	Ecke, Winkel
angustus , -a, -um	eng, knapp, gedrängt, bündig
anima , -ae, f.	Luft, Atem: Seele, Geist, Leben
- anima candīda	reine Seele, argloser Mensch
- anima mundi	Weltseele
- anima sensitiva	empfindsame Seele
- anima vegetativa	belebte Seele
animal , -lis, n.	Lebewesen, Tier
- animal rationale	vernünftiges Lebewesen: Mensch
animalis , -e	belebt, beseelt
animalitas , -atis, f.	Tierheit
animatus , -a, -um	beseelt
animositas , -atis, f.	Tapferkeit, Erbitterung
animosus , -a, -um	mutig, leidenschaftlich
animus , -i, m.	Geist, Denkkraft, Gesinnung, Absicht, Seele

- animus sui compos	der seiner selbst mächtige Geist
annales , -ium, m	Jahrbücher, Annalen
annectere	anknüpfen
annexus , -us, m.	Verbindung, Anhängsel
annihilare	vernichten
annihilatio , -onis, f.	Zunichtemachung, Vernichtung (→ nihil)
anniversarius , -a, -um	alljährlich, jedes Jahr wiederkehrend
annotatio , -onis, f.	Anmerkung
annus , -i, m.	Jahr
ante (Adv., Präp. mit Akk.)	vor
antecedens , -ntis	das Vorhergehende: Grund, Beweisgrund, Prämisse (Ggtl. → consequens)
antecedere	vorhergehen
antediluvianus , -a, -um	vorsintflutlich
antegredi	vorhergehen
antelapsarius , -a, -um	vor dem (Sünden-) Fall
anteoccupatio , -onis, f.	Vorwegnahme eines Einwandes
antepraedicamentum , -i, n.	Begriff vor den Kategorien (→ praedicamentum)
anticipando	durch Vorwegnehmen
anticipatio , -onis, f.	Vorwegnahme
antiquitas , -atis, f.	Altertum, Antike, alte Zeit
antīquus , -a, -um	alt, ehemalig
anulus , -i, m.	Ring, Reif
- anulus piscatoris	Fischerring (Ring des Papstes)
anxietas , -atis, f.	Ängstlichkeit, Angst
aperire	öffnen
apertio , -onis, f.	Öffnung
- apertio aurium	Öffnung der Ohren
apex , -icis, m.	Spitze, Kuppe, Helmspitze

apodicticus , -a, -um	notwendig (vom Urteil)
apostolicus , -a, -um	apostolisch
apparatus , -us, m.	Rüstzeug, Werkzeug, Gerät, Apparat
apparens , -ntis	erscheinend
apparentia , -ae, f.	Erscheinung
apparere	erscheinen
apparitio , -onis, f.	Erscheinung
appellare	anrufen, nennen
appellatio , -onis, f.	Ansprache, Anrufen, Benennung, Appell
appendix , -icis, f.	Anhang
apperceptio , -onis, f.	zur (passiven) Wahrnehmung hinzutretende (aktive) geistige Erfassung
appercipere	zum (passiven) Wahrnehmen hinzutretendes (aktives) geistiges Erfassen
appetentia , -ae, f.	Streben, Verlangen, Trieb (→ appetitio)
appetere	streben, verlangen, begehren
appetitio , -onis, f.	Streben, Verlangen, Trieb
appetitus , -us, m.	Streben, Verlangen, Trieb (→ appetitio)
applicare	anwenden, zueignen
applicatio , -onis, f.	Anwendung
applicator , -oris, m.	zueignend, anwendend
applicatrix , -tricis, f.	zueignend, anwendend
- gratia spiritus sancti applicatrix	Gnade, die den Heiligen Geist zueignet
appositio , -onis, f.	Beifügung, Zusatz
apprehendere	erfassen, begreifen
apprehensio , -onis, f.	Erfassung, Verständnis, Besitznehmung
approbatio , -onis, f.	Billigung
appropriatio , -onis, f.	Zueignung (→ proprius)
aptare	anpassen